



Eltern-ABC

zur Einschulung 2025

Du bist gut, so wie du bist!

Albert Schweitzer Grundschule

Wiesenaue 20

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 / 76212

www.albertschweitzerschule-wetzlar.de:



[a_schweitzerschule_wetzlar](https://www.instagram.com/a_schweitzerschule_wetzlar)

<https://www.youtube.com/watch?v=7O-k8f7BqFA>

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.

Hermann Hesse

Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind an unserer Schule herzlich willkommen.

Es beginnt nun für Ihr Kind und vielleicht auch für Sie als Familie ein Lebensabschnitt mit vielen neuen Begegnungen, mit Freude und Lust am Lernen, mit Neugier und vielen spannenden Erlebnissen.

Ihr Kind braucht dafür Ihre Zuversicht und eine Portion Gelassenheit.

Dieses kleine ABC möchte Ihnen dabei helfen, sich mit den Begebenheiten, Abläufen und Kontaktdaten an unserer Schule vertraut zu machen. Es soll aber nicht das vertrauensvolle Gespräch ersetzen. Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an.

Wir hoffen, unsere Schule ist ein guter Ort für Ihr Kind, um seine Potenziale zur Entfaltung zu bringen.



Ihr Team der Albert Schweitzer Schule

A

a



Albert-Schweitzer-Schule

Ankommen:

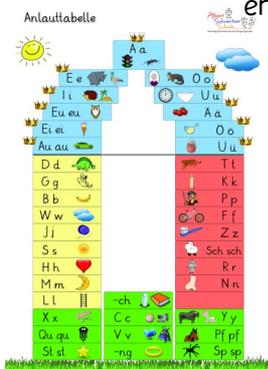
Ihr Kind kann morgens um 7.45 Uhr in die Schule kommen. Auf den Fluren ist ab dieser Zeit eine Aufsicht. Ab 8.00 Uhr beginnt die Unterrichtszeit.

Arbeitsgemeinschaften/ Angebote:

Im Rahmen des Ganztagsangebotes gibt es verschiedene Angebote, die die Kinder auf freiwilliger Basis besuchen können. Diese Angebote können geschlossen oder offen sein. Wählt ein Kind ein geschlossenes Angebot aus, muss es für eine bestimmte Zeit daran teilnehmen.

Bei einem offenen Angebot können die Kinder an jedem Tag entscheiden, ob sie daran teilnehmen möchten oder nicht.

Anlauttabelle: Ihr Kind wird ziemlich schnell die Anlauttabelle in der Klasse entdecken.



Mit dieser Tabelle lernt ihr Kind den Zusammenhang von Laut und Buchstabe kennen und kann damit lautgetreu Wörter aufschreiben. Durch diesen Prozess lernt ihr Kind lesen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie während eines Elternabends.

Das lautgetreue Schreiben ist die erste Stufe des Schreibprozesses Ihres Kindes. Danach beginnt die Arbeit mit dem Rechtschreibkonzept.

Aktionen:

Fest verankert sind im Wechsel jedes Jahr ein Schulfest oder eine Projektwoche. Daneben werden Unterrichtsgänge, Wandertage, Klassenfahrten, Lesenacht, Ausflüge, Theaterbesuche usw. durchgeführt. Auch der Besuch außerschulischer Lernorte oder die Zusammenarbeit mit heimischen Vereinen gehören dazu.

Abschiedsfeier:

Am Ende des 4. Schuljahres findet eine Abschiedsfeier mit den Viertklässlern, Eltern und den LehrerInnen in der Schule statt.

Es gibt kleine Aufführungen, Essen und Trinken und die Zeugnisse werden ausgegeben. Der Auf- und Abbau sowie der Getränkeverkauf werden von den Eltern der 3. Klassen übernommen.

B b



Albert-Schweitzer-Schule

Basiskompetenzen:

Die Kinder bekommen am Anfang einen Starter-Plan. Dort sind die Basiskompetenzen aufgeführt, die das Kind erreichen muss, um anschließend in den Lernwegen arbeiten zu können.



Das Kind lernt, wo die Lernmaterialien im Klassenraum zu finden sind und wie mit den Lernplänen gearbeitet wird. Dies sind die ersten Schritte, um selbstbestimmt arbeiten zu können. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf einem Elternabend.

Betreuung:

Neben den Modulen im Ganztage können Eltern, die den Bedarf haben, für ihr Kind einen Platz in der Früh- oder in der Spätgruppe dazu buchen.

Die Frühbetreuung beginnt ab 7.00 Uhr. Die Spätbetreuung geht bis 17.00 Uhr.

Beurlaubungen:

Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer kann in Ausnahmefällen bis zu 2 Tagen Urlaub genehmigen. Stellen Sie bitte einen formlosen, schriftlichen Antrag. Ist eine längerfristige Beurlaubung nötig, muss dies bei der Schulleitung beantragt werden. Eine Beurlaubung direkt vor oder nach den Ferien ist nur in begründeten Ausnahmefällen und nach Antragstellung an die Schulleitung möglich.

Bücherei:

Die Schülerbücherei ist von Montag bis Freitag in der großen Pause geöffnet. Außerdem gibt es auch in den Mittagspausen Öffnungszeiten. Die Arbeit der Ausleihe wird von Eltern unterstützt. Über die Unterstützung durch weitere Eltern würden wir uns sehr freuen. Eine Ausleihe ist mit dem Ausweis möglich, den alle Schulanfänger erhalten. Fast 2000 Bücher sind momentan im Angebot.

Bus:

Aus dem Westend fährt morgens ein Bus für unsere SchülerInnen zur Schule und nach Unterrichtsschluss auch wieder zurück. Sie erhalten zu Beginn des Schuljahres einen konkreten Abfahrtsplan.

Bikeschool

Seit 2020 sind wir durch Unterstützung der AOK, dem Förderverein und dem Fahrradladen Bikes'n Board die 1. Grundschule die „Bikeschool“ ist. Wir verfügen über 15 hochwertige Mountainbikes (MTB). Die SchülerInnen aus den 3.ten und 4.ten Klassen lernen in der MTB-AG neben der Fahrtechnik das Fahrrad als gesundes, umweltfreundliches und preiswertes Fortbewegungsmittel kennen. Sie können dadurch die vielfältigen Bewegungserfahrungen beim Mountainbiken erleben. Mit dem Training von Fahrttechniken wird auch die Verkehrssicherheit im Alltag und der Freizeit gesteigert. Schlechtes Wetter nutzen wir in der AG für Pflege, Wartung und kleine Reparaturen der Räder.



C c

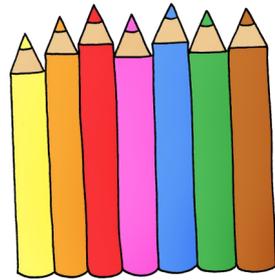


Albert-Schweitzer-Schule

Chaos:



Bitte überprüfen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in regelmäßig den Schulranzen und das Mäppchen. Manche Kinder brauchen dabei noch Unterstützung. Helfen Sie Ihrem Kind beim Spitzen der Stifte. Alle Stifte sollten mit dem Namen des Kindes versehen werden. Dafür können Sie Aufkleber benutzen oder einen Permanent-Stift.



Computer:

In fast allen Klassen stehen den Kindern Computer zur Verfügung. Ergänzt wird das Angebot durch ca. 120 Tablets, die mobil durch die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer ausgeliehen werden können.

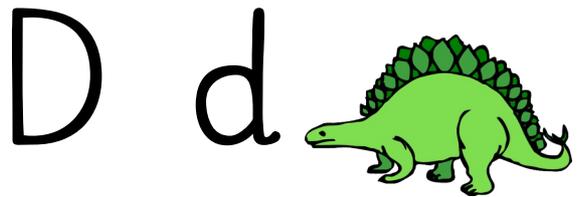
Die Kinder sollen lernen, dass die digitalen Geräte nützliche Arbeitsmittel sind.



Chemieprojekt:

Wir haben eine Kooperation mit der Justus - Liebig - Universität in Gießen. Jedes Schuljahr kommen Studierende des Institutes für Chemiedidaktik zu uns an die Schule und experimentieren zu verschiedenen Themen gemeinsam mit den Kindern.





Albert-Schweitzer-Schule

Dankbarkeit:

„Für die Erziehung braucht es ein ganzes Dorf“, heißt es in einem bekannten Zitat. Um eine Schule als Lern-und Lebensraum gestalten zu können, braucht es eine enge Zusammenarbeit mit den Familien der Kinder. Sie als Eltern kennen Ihr Kind am besten und wissen, was Ihr Kind braucht, um sich gut entwickeln zu können. Wir sind dankbar für Ideen, Anregungen und konstruktiver Kritik.

DaZ:

Der Kurs Deutsch als Zweitsprache dient der Förderung von Kindern mit nicht deutschsprachigem Elternhaus und findet in der Regel eine Schulstunde/Woche statt.

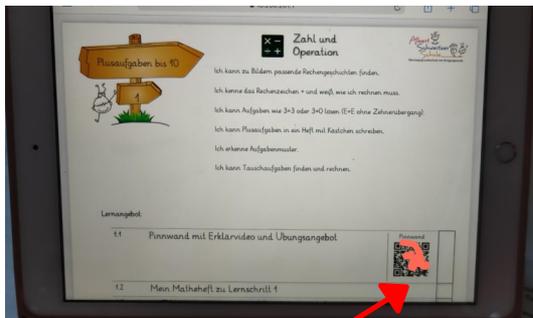
Downloads:

Auf unserer Internetseite: www.albertschweitzerschule-wetzlar.de finden Sie unter der Rubrik *Downloads* Vorlagen (Anmeldungen für die Ferienspiele, Änderungsmitteilungen im Ganzttag usw.) und Informationen über Aktuelles.

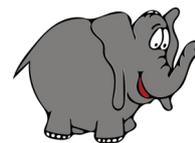
Unsere Konzepte sind ebenfalls online, so dass Sie bequem zu Hause nachlesen können, was unsere Schule ausmacht und wie wir arbeiten.

Digitales Unterrichtsangebot:

Wir arbeiten an unserer Schule mit der APP „Anton“, „Antolin“ und „Schreibsusi“. Zusätzlich lernen die Kinder der 3./4 Klasse auch Iserv kennen. Unsere Lernschritte in Deutsch und Mathe sind digital abgelegt auf einer Taskcard. So können die Eltern bequem von Zuhause aus nachsehen, womit sich das Kind gerade beschäftigt und welche Kompetenzen es sich dabei erarbeitet. Der QR-Code der entsprechenden digitalen Pinnwand befindet sich auf dem Lernplan.



E e



Albert-Schweitzer-Schule

Eingangsstufe:

Die Eingangsstufe ist eine Möglichkeit, den Übergang vom Kindergarten in die Schule fließend zu gestalten. Alle Kinder aus unserem Einzugsgebiet, die bis einschließlich 30.06. des jeweiligen Jahres fünf Jahre alt werden, werden in die Schule aufgenommen und entsprechend ihrer Entwicklung gefördert und gefordert. Das bedeutet, dass die Schuleingangsphase an unserer Schule von den Kindern in drei oder im Bedarfsfall auch in vier Jahre durchlaufen werden kann. (siehe -> Flex-Klassen)



Elternabend:

Er findet jedes Halbjahr statt und wird bei Bedarf zusätzlich angesetzt. Zum ersten Elternabend nach der Einschulung lädt die Klassenlehrerin / der Klassenlehrer ein, danach der Elternbeirat in Absprachen mit dem Klassenteam.

Elternbeirat:

Er wird alle 2 Jahre auf einem Elternabend neu gewählt und vertritt die Eltern der Klasse auf der Schulelternbeiratssitzung. Jede/r, die/der Interesse an der Mitarbeit in der Schule hat, kann sich wählen lassen.

Elternsprechtage:

Die Eltern der Schulanfänger werden in den ersten Wochen vom Team der Klasse zu einem ausführlichen Elterngespräch eingeladen. Dort geht es vor allem um die bisherige Entwicklung des Kindes und um das gegenseitige Kennenlernen.

Zum Schulhalbjahr gibt es dann in den Flex-Klassen ein Entwicklungsgespräch zum schulischen Lernen.

Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb des Sprechtages die Möglichkeit, mit der Lehrerin/ mit dem Lehrer oder der KollegenInnen im Ganztage zu sprechen. Individuelle Termine sprechen Sie bitte mit den einzelnen Lehrkräften oder Betreuerinnen ab.

Elterntaxi- Haltestellen

In der Straße „Am Pfingstwäldchen“ (Haltestellen in beiden Fahrtrichtungen) und „Christian Rübsamen-Str.“ (in Fahrtrichtung Innenstadt) gibt es beschilderte Kurzhaltezone, an denen Ihr Kind aussteigen und von dort sicher zur Schule gehen kann. **Bitte nutzen Sie diese Möglichkeiten!**



F f



Albert-Schweitzer-Schule

Fahrradausbildung:

Im 4. Schuljahr werden die Kinder im Sachunterricht auf die Fahrradprüfung vorbereitet. Gemeinsam mit den Verkehrspolizisten wird das Rad fahren geübt und eine theoretische und praktische Prüfung durchgeführt.



Ferien:

Die Ferientermine liegen viele Jahre im Voraus fest. Sie können auf der Internetseite des Hessischen Kultusministerium www.kultusministerium.hessen.de eingesehen werden. Am letzten Schultag vor allen Ferien und zur Ausgabe der Halbjahreszeugnisse endet der Unterricht für alle Kinder immer nach der 3. Stunde und es findet an diesem Tag Klassenlehrerunterricht statt. Der Förderkreis bietet eine Ferienbetreuung an. Informationen erhalten Sie vom Team und auf unserer Homepage.

Feriensingen:

Am letzten Tag vor den Ferien findet in der Aula das gemeinsame Feriensingen statt. Hier können einzelne Kinder, AG's oder Klassen die Gelegenheit zur Präsentation von Liedern, Tänzen und Sketchen nutzen. Natürlich singen wir dort auch alle zusammen unser Schullied.

Feueralarm:

Jährlich 2-mal (einmal angekündigt, einmal ohne Vorankündigung) wird das Verhalten bei Feueralarm unter Begleitung durch die öffentliche Feuerwehr geübt und erprobt.

Flex-Klassen:

An unserer Schule gibt es den *Flexiblen Schulanfang*, kurz FLEX genannt. Dabei bilden die ersten 3 Schulbesuchsjahre des Kindes eine pädagogische Einheit. Die Kinder werden in jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet.

Die flexible Schuleingangsphase kann von den Kinder in 2, in 3 oder auch in 4 Jahren durchlaufen werden. Danach wechseln die Kinder die Lerngruppe und gehen zu den „Großen“ (3. und 4. Schuljahr).

Förder-Förderband (Lupenzeit):

Orientiert an der individuellen Lernentwicklung und dem jeweiligen Bedarf nimmt jedes Kind einmal wöchentlich an einem Förder-oder Forderkurs teil.

Förderkreis:

Unser Förderkreis ist ein Elternverein mit einem ehrenamtlichen Vorstand. Er unterstützt die Arbeit der Schule mit finanziellen Mitteln und ist Träger des Ganztages. Der Mitgliedsbeitrag ist ein selbstgewählter Betrag, mindestens aber 20€ im Jahr. Anmeldeformulare gibt es im Sekretariat oder im Büro *Ganztage/ Betreuung und auf unserer Homepage*.

Bei Fragen zu Abbuchungen der Gebühren wenden Sie sich bitte an Frau Astrid Sahba, mobil: 01751251326 oder per mail: e.sahba@gmx.de

Fremdsprache:

Zurzeit erhalten die Kinder ab dem 3. Schuljahr Englischunterricht. In kommunikativer und spielerischer Form werden die Kinder an ein frühes Fremdsprachenlernen herangeführt.



Frühstück:

Es wäre wünschenswert, wenn Ihr Kind gestärkt durch ein Frühstück in die Schule kommt. Das zweite Frühstück wird gemeinsam in der Lerngruppe eingenommen. Wir achten auf eine gesunde und zuckerfreie Mahlzeit.

Uns ist auch wichtig, dass die Kinder während des Schultages genug trinken. In allen Gruppen steht ein Kasten Wasser und ein plastikfreier Becher bereit.

Bitte geben Sie Ihrem Kind zusätzlich eine Trinkflasche mit einem zuckerfreien Getränk mit in die Schule.



Fundsachen:

Die Fundsachen werden in den Holzboxen im Eingangsbereich aufbewahrt.

Bitte schauen Sie regelmäßig nach, ob Ihnen Sachen gehören. Hilfreich wäre es auch, wenn Jacken mit Namen gekennzeichnet wären.

Freiwilligendienst (FSJ und BFD)

Unser Team wird in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund jedes Jahr durch junge Menschen bereichert, die bei uns einen Freiwilligendienst leisten.

G g



Albert Schweitzer Schule

Ganztagschule:

Seit dem Schuljahr 2013/14 gibt es an unserer Schule ein Ganztagsangebot. Wenn Eltern es wünschen, können folgende Module gewählt werden:

Modul 1 :

- Montag und Mittwoch Abholzeit 15.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist die Abholzeit um 13.30 Uhr Dieses Modul kostet 20€ im Monat.

Modul 2:

- Montag und Mittwoch Abholzeit 15.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist die Abholzeit von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr flexibel. Dieses Modul kostet 65 € im Monat.

Zubuchbar ist eine Frühbetreuung ab 7.00 Uhr für 30€ mtl. und eine Spätbetreuung bis 17.00Uhr für 125€ mtl. (Hier entfallen dann die Modulkosten)

Sie können für Ihr Kind ein warmes Mittagessen für 4,00€ pro Tag vereinbaren oder eine zweite Brotdose für die Mittagspause mitgeben.

Die Hausaufgaben erledigen die Kinder in einer zusätzlichen Lern-und Übungszeit in der Schule.

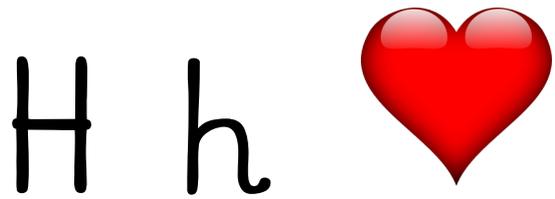
Genaue Informationen erhalten Sie vom Team, auf Elternabenden oder auf unserer Homepage.

Aktuell sind 289 von 356 Schülerinnen und Schüler im Ganztage angemeldet.

Ganztagsangebote:

Die Kinder können während des Ganztages verschiedene Angebote besuchen. Dabei gibt es offene und geschlossene Angebote. Bei den Geschlossenen müssen die Kinder teilnehmen, wenn sie sich angemeldet haben. Ob sie an einem offenen Angebot teilnehmen wollen, können sie spontan entscheiden. Die Liste mit allen Angeboten bekommen Sie am Anfang des Schuljahres zur Information.





Albert Schweitzer Schule

Hausmeister:

Unser Hausmeister (Tel.: 017614070304) sorgt dafür dass im Schulgebäude und im Außengelände immer alles in Ordnung ist.

Homepage:

Unsere Homepage finden Sie unter: www.albertschweitzerschule-wetzlar.de. Hier können Sie sich über aktuelle Themen, Termine und unsere konzeptionelle Arbeit informieren. Hier finden Sie alle wichtigen Formulare als Download.

Hausaufgaben:

Die Kinder, die das Ganztagsangebot der Schule besuchen, erledigen die Hausaufgaben während einer zusätzlichen Lern-und Übungszeit in der Schule.

Kinder, die den Halbttag besuchen, erledigen die Hausaufgaben zu Hause.

In den Flex-Klassen sollte ihr Kind täglich nicht länger als 30 Minuten an den Aufgaben arbeiten.

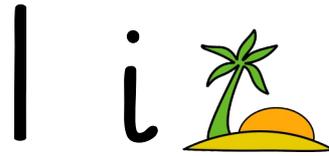
In den Jahrgängen drei und vier können die Hausaufgaben der Halbtagskinder 45 Minuten dauern. Freitags erteilen wir keine Hausaufgaben.

Hausschuhe:

In unserer Schule tragen alle Kinder im Gebäude und im Klassenraum Hausschuhe.

Beim Betreten der Schule wechseln die Kinder ihre Schuhe und stellen ihre Straßenschuhe in Regalen im Eingangsbereich ab.



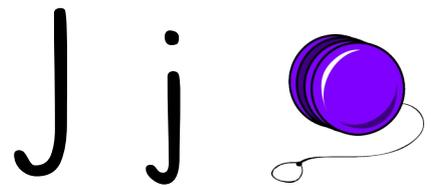


Informationen:

Wichtige Informationen erhalten Sie in der Regel als Newsletter per E-Mail. Bitte schauen Sie trotzdem täglich in den Ranzen Ihres Kindes, ob die Postmappe von uns mitgegeben wurde.

Intensivklasse:

Zurzeit haben wir zwei Intensivklassen mit 34 Kindern, die relativ neu in Deutschland sind, und zunächst Deutsch lernen, damit sie möglichst bald am Regelunterricht teilnehmen können.



Jahrgangsübergreifender Unterricht:

An unserer Schule wird in den Flex-Klassen und in den Jahrgängen 3 / 4 jahrgangsübergreifend unterrichtet, das heißt Kinder unterschiedlichen Alters lernen gemeinsam, miteinander und voneinander in einer Lerngruppe. Mehr Informationen dazu erhalten Sie auf einem Elternabend.

Jacken:

Die Jacken der Kinder hängen an der Garderobe vor den Klassenräumen. Da es immer wieder zu Verwechslungen kommt, beschriften Sie bitte die Jacke und auch alle anderen Kleidungsstücke, die in der Schule gewechselt werden (Sportsachen, Wechsel-sachen für die Kinder in den Flex-Klassen, Schuhe) So können wir liegen gebliebene Sachen schnell zuordnen.



K k



Albert Schweitzer Schule

Klassen:

An unserer Schule gibt es neun Flex-Klassen und sechs Klassen im Jahrgang 3 / 4. Aktuell besuchen 356 Kinder unsere Schule.

Klassensprecher:

Der Klassensprecher oder die Klassensprecherin, sowie deren Stellvertreter werden durch die Kinder zu Beginn eines Schuljahres gewählt. Sie vertreten die Interessen der Kinder ihrer Klasse auf der SV-Sitzung. Wichtige Konzepte und Projekte werden mit den Kindern besprochen, um sie an der Gestaltung und Planung unseres Schullebens aktiv teilhaben zu lassen.

Krankheiten:

Meldepflichtige Krankheiten sind u.a. Scharlach, Mumps, Meningitis, Krätze, Läusebefall, Windpocken, Keuchhusten, Masern und Tuberkulose.

Sollte in einer Klasse ein Läusebefall auftreten, erhalten alle Eltern noch am selben Tag eine Benachrichtigung, verbunden mit der Aufforderung, ihr Kind umgehend auf Läuse sorgfältig zu untersuchen und ggf. zu behandeln. Eine schriftliche Rückmeldung über die erfolgte Untersuchung muss am nächsten Tag in der Schule abgegeben werden.

Krankmeldung:

Bitte kranke Kinder telefonisch am ersten Tag bis spätestens 7.55 Uhr im Sekretariat (06441- 76212, mit Anrufbeantworter) abmelden.

Sollte die Teilnahme am Sportunterricht über längere Zeit nicht möglich sein, ist ein ärztliches Attest erforderlich.

Klassenkasse:

In den Klassen wird regelmäßig ein abgesprochener Betrag für die Klassenkasse eingesammelt. Damit werden Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien, die nur der jeweiligen Klasse zu Gute kommen, bezahlt.

Kooperationen:

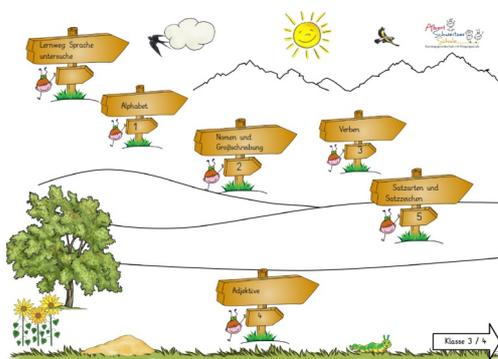
Wir arbeiten eng mit unseren Kooperationspartnern:

- Institut der Chemiesdidaktik der Justus-Liebig Universität Gießen
- RSV Büblingshausen
- Musikschule „Musikzentrale“

zusammen. Weitere Kooperationen werden angestrebt.

Lernwege:

Ausgehend von den hessischen Bildungsstandards haben wir die Lerninhalte der gesamten Grundschulzeit in Lernwege aufgeteilt, die jedes Kind entsprechend seiner Voraussetzungen sehr individuell gehen kann. In den einzelnen Lernschritten sind zu erreichende Kompetenzen und Übungsmaterialien auf einem Lernplan formuliert. Hat das Kind die Kompetenzen erreicht, kann der Lernschritt durch ein Minitest oder andere Lernkontrollen abgeschlossen werden.



Sprache
%
Lernschritte

Nomen, F und Großschreibung
Ich kann Nomen erkennen und Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge beschreiben.
Ich kann die bestimmende und unbestimmende Artikel.
Ich weiß was die Wörter "Einzel" und "Mehrzahl" bedeuten.
Ich kann die Mehrzahl von Wörtern bilden.
Ich kann Nomen mit Hilfe der Nomenregeln erkennen.
Ich kann zusammengehörige Nomen bilden und den Artikel bestimmen.
Ich weiß dass man Nomen und Satzglieder groß schreibt und werde man schreiben.

Lernplan

21	Pinwand mit Erklärvideo und Übungsgelbst								
22	Deutschrad 2 Arbeitsblätter A	22	23	24	25	26	27	28	29
23	Im Wörterland								
24	Legematerial Artikel - Indianer								
25	Lernspiele aus der Box								
26	Arbeitsblätter								
27	Arbeitsblätter / Schreib - Sätze								
28	weiterführendes Übungsgelbst								
29	Karten gelb 'Großschreibung' 6								
30	Karten gelb 'Großschreibung' 9								
31	Karten gelb 'Großschreibung' 20, 22, 23, 24								
32	Karten gelb 'Nomen' 15								

So kennst du einige, was du gelernt hast: Minitest

Lesen:

Ein wichtiges Lernziel in der Grundschule ist das Lesen lernen. Sie unterstützen diesen Prozess am besten durch regelmäßiges Vorlesen. Kinder, die Bücher und Geschichten lieben, lernen meistens motivierter und leichter lesen. Kinderbücher zum Vorlesen finden Sie in unserer Bibliothek, die täglich geöffnet ist.



Loslassen:

Ein Ziel unserer Arbeit ist die Erziehung zur Selbstständigkeit. Wir bemerken immer wieder, dass es einigen Eltern sehr schwer fällt, ihr Kind loszulassen. Etwas allein zu schaffen, stärkt das Selbstbewusstsein des Kindes und macht stolz und bereit, neue Wege zu gehen.

In der ersten Zeit ist es in Ordnung, wenn Sie Ihr Kind bis vor die Klasse begleiten.

Wir sind uns aber sehr sicher, dass Ihr Kind nach den Herbstferien bereit sein wird, den Weg von der Eingangstür allein in die Klasse zu schaffen.

Vielen Kindern hilft das Ritual „Winkefenster“.



Albert Schweitzer Schule

Mitmachen:

Bei uns kann jeder am Schulleben aktiv teilnehmen. Wir freuen uns immer über Ideen und Anregungen die von Eltern oder Kooperationspartnern kommen. Eltern können im Ganzttag eine AG übernehmen, in der Bücherei arbeiten oder bei Projekten aktiv das Kollegium unterstützen.



Albert Schweitzer Schule

Newsletter:

Auf unserer Homepage können unsere Newsletter abonniert werden. Wichtige Informationen, die zeitnah übermittelt werden müssen, werden über die Newsletter verschickt.



Notfall:

Es kann passieren, dass Ihr Kind während des Schultages erkrankt oder sich beim Spielen verletzt. In diesem Fall müssen wir Sie oder eine andere, uns bekannte Bezugsperson erreichen können. Deshalb sorgen Sie bitte **immer** dafür, dass wir die aktuellste Telefonnummern von Ihnen haben.

Noten:

Ihr Kind bekommt in den Flex-Klassen keine Noten, sondern eine individuelle Leistungsrückmeldung in Form eines Zertifikates. Dem Zertifikat können Sie entnehmen, welche Kompetenzen Ihr Kind in welcher Ausprägung erreicht hat.

Mit dem Wechsel in das 3. Schuljahr bekommt dann ihr Kind zum Halbjahr und zum Ende der Klassen 3 und 4 neben der Zertifikat-Rückmeldung eine Note.

P p

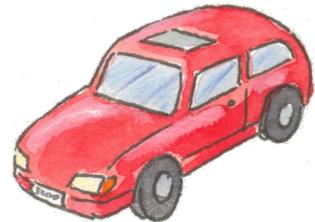


Albert Schweitzer Schule

Parken:

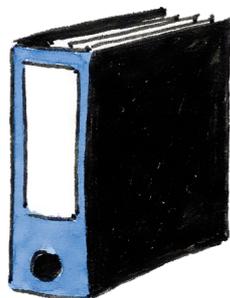
Parken / Schulweg

Nach Möglichkeit sollten die Kinder zu Fuß bzw. mit dem Schulbus zur Schule kommen. Falls dies nicht möglich sein sollte und die Kinder mit dem Auto gebracht werden müssen, finden Sie leider nur sehr begrenzt Parkmöglichkeiten in der Nähe der Schule. Bitte halten Sie keinesfalls direkt vor der Schule oder auf Parkflächen, die nur für die Anlieferung gedacht sind, da die Unfallgefahr für die Kinder hierdurch steigt. Günstiger ist es, die Kinder an den „Eltern-Taxi“ Haltestellen aussteigen zu lassen, so dass sie die letzte kleine Strecke zu Fuß gehen (siehe auch Elterntaxi).



Portfolio:

Das Portfolio begleitet Ihr Kind vom ersten bis zum letzten Schultag an unserer Schule. Darin sind alle Lernpläne, Lernzertifikate und Minitests abgeheftet, die Ihr Kind im Laufe der Zeit abschließt und erreicht. Das Portfolio bleibt in der Schule. Bevor Ihr Kind dort etwas abheftet, bekommen Sie die Pläne und Minitests mit nach Hause, um Sie über den Lernstand Ihres Kindes zu informieren und alles zu unterschreiben.



S s



Schulleitung:

Schulleiterin: Frau Kalantzis Telefon: 06441- 975818

Konrektorin:

Schullied:

Dank unserer Kollegin Frau Unger haben wir ein Schullied, das wir gern bei unterschiedlichen Gelegenheiten zusammen singen.

Das Lied gibt es auch auf CD und kann für 5 € käuflich erworben werden.

Schwimmi:

Die Kinder des 2. Schuljahres, die noch nicht schwimmen können, haben die Möglichkeit einen Monat lang je 3-mal pro Woche im Hallenbad schwimmen zu lernen und zum Abschluss ihr Seepferdchen-Abzeichen zu machen.

Regulärer Schwimmunterricht findet dann für alle Kinder in Klasse 3 und 4 statt.



Sekretariat:

Sekretärin: Frau Köhler

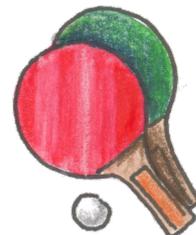
Tel.: 06441-76212 in der Zeit von 8.00-12.00 Uhr.

Frau Köhler ist in der Regel zwischen 8.00 und 12.30 Uhr erreichbar.

Spielzeugausleihe:

Die Spielzeugausleihe befindet sich auf dem Schulhof. Dort gibt es für die Kinder Fahrzeuge, Sandspielzeug und Kleinsportgeräte für die Spielpausen zum Ausleihen.

Die Ausleihe wird von den Kindern der 3. und 4. Klasse betreut.



Spiellotsen

In den Pausen agieren ältere Schulkinder auf dem Schulhof als Spiellotsen. Sie unterbreiten allen Kindern ein thematisches Spielangebot. Sehr beliebt ist dabei die Hofdisko.



Sterntaler e.V.:

Ansprechpartner in der Schule: Frau Germer

Das Projekt Sterntaler e.V. ist ein Verein zur Unterstützung von Kindern unserer Schule bei Engpässen für Z. Bsp. Klassenfahrten, Schulmaterial,.....

Spenden nimmt Sterntaler e.V. gerne unter folgender Bankverbindung entgegen:

IBAN: DE15 5155 0035 0002 0552 91

Sparkasse Wetzlar

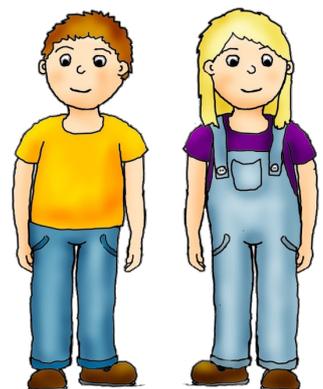
Scheuen Sie sich nicht, sich über die Klassenleitung an den Verein zu wenden.

Schulregeln:

Wir alle möchten uns in unserer Schule wohl fühlen, weil wir hier gemeinsam viel Zeit verbringen. Wir verhalten uns daher:

gemeinsam

friedlich
freundlich
achtsam
ruhig



Schulsozialarbeit: Seit dem 1.08.2018 freut sich unsere Schule über die Unterstützung durch einen Schulsozialarbeiter. Herr Stock hilft bei Problemen und Konflikten von Kindern, die nicht im Klassenverband geklärt werden können. Er unterstützt Eltern mit einem Beratungsangebot und vermittelt auf Wunsch Kontakte zu außerschulischen Beratungs- und Freizeitangeboten.

Tel.: 06441-4490081

E-Mail: c.stock@albert-schweitzerschule-wetzlar.de

Z z



Zeugnisse:

Die Kinder der Flex-Klassen bekommen zum Ende des jeweiligen Schuljahres verbale Zeugnisse, die anhand von Kompetenzraster ausführlich den Entwicklungsprozess und den Lernstand beschreiben.

Im 3. und 4. Schuljahr gibt es jeweils zum Halbjahr und zum Schuljahresende ein Ziffernzeugnis.

Zertifikat:

Hat Ihr Kind einen Lernschritt abgeschlossen und durch einen Minitest oder eine andere Form der Leistungsrückmeldung bewiesen, dass es den Lernstoff beherrscht, bekommt es ein Lernzertifikat. Dort wird dem Kind bestätigt, in welcher Ausprägung es die Zielkompetenzen erreicht hat. Das Zertifikat wird Ihnen vorgelegt, bevor es im Portfolio abgeheftet wird.

	hat die Kompetenz/en selbstständig erworben.	hat die Kompetenz/en mit wenigen Hilfen erworben.	hat die Kompetenz/en mit einigen Hilfen erworben.	hat die Kompetenz/en mit viel Unterstützung erworben.
Ich kann Nomen erkennen und Menschen, Tieren, Pflanzen und Dingen zuordnen.	0	0	0	0
Ich kenne die bestimmten und unbestimmten Artikel.	0	0	0	0
Ich weiß, was die Wörter "Einzahl" und "Mehrzahl" bedeuten.	0	0	0	0
Ich kann die Mehrzahl von Wörtern bilden.	0	0	0	0
Ich kann Nomen mit Hilfe der Nomenprobe erkennen.	0	0	0	0
Ich kann zusammengesetzte Nomen bilden und den Artikel bestimmen.	0	0	0	0
Ich weiß, dass man Nomen und Satzanfänge groß schreibt und wende mein Wissen an.	0	0	0	0

VORL: _____

 **Albert Schweitzer Schule**
Grundschulschule mit Engagement

Lernzertifikat

VORL: _____



Datum: _____ Unterschrift Eltern: _____ Unterschrift Lehrerin: _____

Wichtige Kontakte auf einem Blick:



Homepage der Schule: www.albertschweitzerschule-wetzlar.de



poststelle@albert-schweitzer.wetzlar.schulverwaltung.hessen.de

Ganztag/ Betreuung Büro: 06441-4490081 / 01636616868

Ganztag/ Betreuung Abrechnung: 06445-601645, mobil: 0175-1251326



e.sahba@gmx.de

Sekretariat: 06441-76212
(Krankmeldungen etc.)

Schulleiterin: 06441-975818



a.kalantzis@albertschweitzerschule-wetzlar.de

Konrektorin:



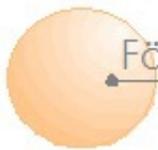
Schulsozialarbeit: 06441-4490081



c.stock@albertschweitzerschule-wetzlar.de

Hausmeister: 017614070304





Beitrittserklärung

Hiermit trete ich dem Förderkreis der Albert- Schweitzer-Schule e.V. als Mitglied bei.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/ Wohnort: _____

Telefon: _____ E- Mail: _____

Die Mitgliedschaft beginnt am: _____

Ich erkläre mich zur Zahlung eines Jahresbeitrages von _____ Euro bereit. Der Mindestbeitrag beträgt laut Vereinssatzung 20 Euro. Der Mitgliedsbeitrag ist jährlich am 1. Werktag im August fällig und wird von dem von Ihnen genannten Konto abgebucht. Die Kündigung muss schriftlich zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres erfolgen.

Datum:

Unterschrift:

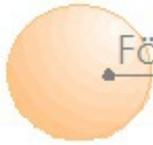
Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats (ab 01.02.2014)

1. Name des Zahlungsempfängers:
Förderkreis der Albert-Schweitzer-Schule e.V., Wiesenaue 20, 35578 Wetzlar
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE40ZZZ00000312074
Mandatsreferenz (Name des Zahlungspflichtigen): _____
2. **Einzugsermächtigung**
Ich ermächtige den Förderkreis der Albert-Schweitzer-Schule e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.
3. **SEPA-Lastschriftmandat**
Ich ermächtige den Förderkreis der Albert-Schweitzer-Schule e.V. die von mir zu entrichtenden **Mitgliedsbeitrag** von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Geldinstitut an, die vom Förderkreis der Albert-Schweitzer-Schule e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Geldinstitut vereinbarten Bedingungen.

	Name	Vorname
Kontoinhaber		
	Straße:	
Wohnort	Ort:	
Geldinstitut		
IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen)	DE	
BIC (8 oder 11 Stellen)	DE	

Wetzlar, den

Unterschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhabers)



Datenschutzbestimmungen:

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Abschnitt Datenschutzbestimmungen nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Förderkreis der Albert Schweitzer Schule e.V. Wiesenaue 20, 35578 Wetzlar, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, E-Mail: _____

Ein Datenschutzbeauftragter ist in unserem Verein nicht vorgesehen, da die Personenzahl, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt ist 8 Personen nicht überschreitet (§ 38 BDSG).

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug).

Eine Datennutzung für Werbezwecke findet nicht statt

3. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein. Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

4. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Wetzlar weitergeleitet.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufbewahrt und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Alle Daten der übrigen Kategorien (z. B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit nicht gesetzliche Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- -das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

7. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Ende der Informationspflicht

Stand: März 2020

Liebe Eltern,

wir hoffen, mit dem vorliegenden Heft konnten wir Ihnen die erste Orientierung an unserer Schule erleichtern.

Wir wünschen Ihrem Kind und auch Ihnen eine schöne, erlebnisreiche und erfolgreiche Zeit an unserer Schule.

Das Team der Albert Schweitzer Schule



Wir danken dem Förderkreis unserer Schule für die Finanzierung dieses Heftes.